

**Pressemitteilung**  
Service 15/09



Verkehrsclub Deutschland e.V. Fon 030/280351-12  
Bundesgeschäftsstelle Fax 030/280351-10  
Rudi-Dutschke-Str. 9 [presse@vcd.org](mailto:presse@vcd.org)  
10969 Berlin [www.vcd.org](http://www.vcd.org)

## Zum Schulbeginn

# **VCD: Aufs Elterntaxi verzichten – Stattdessen mit den Kindern sicher zu Fuß zur Schule**

Berlin, 03.09.09: In vielen Bundesländern enden derzeit die Sommerferien. Vor allem Eltern von Schulanfängern sehen sich damit vor die Frage gestellt, wie ihre Kinder sicher zur Schule gelangen können. Immer mehr schrecken davor zurück, ihre Kinder zu Fuß zur Schule zu schicken und bringen sie deshalb mit dem Auto dorthin. Doch die Statistik zeigt: Das Auto ist bei weitem nicht so sicher, wie viele glauben. Die Hälfte der Kinder, die 2008 auf deutschen Straßen getötet wurden, saß in einem Pkw.

Der Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) empfiehlt, Kinder nicht im Pkw zur Schule zu fahren, sondern sie zu Fuß, mit dem Rad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln dorthin zu schicken. Denn je weniger Pkw auf den Straßen unterwegs sind, desto sicherer wird auch der Schulweg. Und nicht nur das: Die eigenständige Bewältigung des Schulwegs zusammen mit Freunden stärkt die Gesundheit und das Selbstbewusstsein der Kinder, ermöglicht ihnen die Knüpfung und Pflege sozialer Kontakte zu gleichaltrigen Freunden und schützt nicht zuletzt durch verringerte CO<sub>2</sub>- und Schadstoffemissionen das Klima und die Gesundheit.

„Sich selbständig und sicher im Straßenverkehr zu bewegen, erfordert Übung,“ so Anja Hänel, Verkehrssicherheitsexpertin des VCD. „Deswegen sollten Eltern ihre Kinder in den ersten Wochen begleiten, möglichst belebte und gut beleuchtete Wege auswählen und gefährliche Stellen durchsprechen.“ Hierzu biete sich auch das sogenannte Laufbusmodell an: Dabei finden sich mehrere Eltern zusammen, um abwechselnd ihre Kinder so lange zur Schule zu begleiten, bis diese in der Lage sind, den Weg ohne Begleitung durch Erwachsene zu meistern. Weitere Tipps zur Organisation eines Laufbusses und für einen sicheren, gesunden und klimafreundlichen Schulweg bietet der VCD in seiner neuen Broschüre „Schulanfänger – Sicher zur Schule“, die unter [www.vcd.org/819.html](http://www.vcd.org/819.html) als pdf heruntergeladen werden kann.

Der VCD ruft zudem Eltern, Lehrer und Schüler dazu auf, sich an der Aktionswoche „Zu Fuß zur Schule“ vom 21. - 25. September zu beteiligen, die der Verkehrsclub gemeinsam mit dem Deutschen Kinderhilfswerk durchführt. Ziel der Aktionswoche ist es, möglichst viele Kinder und Jugendliche dazu zu bewegen, zu Fuß, mit dem Rad oder dem Roller zur Schule kommen. Wer mitmachen will, findet wichtige Informationen unter [www.zu-fuss-zur-schule.de](http://www.zu-fuss-zur-schule.de).

Mehr zum Thema Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr gibt es in der „VCD Mobilitätsfibel“, die unter [www.vcd.org/mobifibel.html](http://www.vcd.org/mobifibel.html) bestellt werden kann.

### **Bei Rückfragen:**

Almut Gaude, VCD-Pressesprecherin, Fon 030/280351-12, Fax 030/280351-10, Mobil 0171/6052409, E-Mail [presse@vcd.org](mailto:presse@vcd.org), Internet [www.vcd.org](http://www.vcd.org)

.....  
: Ein gutes Bus- und Bahnangebot, mehr Platz für Fahrräder, spritsparende Autos, mehr Sicher- :  
: heit für Kinder: So sieht nachhaltige Mobilität für den Verkehrsclub Deutschland aus. Um :  
: diese Vision zu verwirklichen, wurde der VCD e.V. 1986 gegründet. Seitdem haben umwelt- :  
: bewusste Menschen eine Alternative zu herkömmlichen Automobilclubs und die Verkehrs- :  
: politik ein ökologisches Korrektiv. Derzeit unterstützen 63 000 Menschen den VCD. :  
: .....

.....  
: VCD – der einzige Verkehrsclub mit Klimaschutzfaktor!  
: .....